

Baustelle in Kindolstadt

Das Leben tobt in Kindolstadt. Schon am zweiten Tag in ihrer neuen Heimat haben die Bewohner der von Kindern selbst verwalteten Zeitstadt entschieden, dass etwas Wichtiges fehlt: ein Eisstand. Und so ging es gestern ans Bauen. Auch der Kinderrat und die Bürgermeisterin haben ihre Ämter mittlerweile angetreten. Sie müssen unter anderem eine Lösung für das Problem finden, dass viele Kinder ihre verdienten Pius-Potter – die Währung in Kindolstadt – horten und nicht ausgeben. Der Bank von Kindolstadt drohte deswegen zeitweise der Bankrott.

(Foto: Hauser) Seite 20

